



Amt für Schule und
Weiterbildung

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Firley
Telefon: 492-2837
Firley@stadt-muenster.de

Betrifft

Bedarfsfeststellung der Vergabe eines Rahmenvertrags zur Beschaffung, Lieferung und Montage von Schulmobiliar für verschiedene städtische Schulen für den Zeitraum vom 01.08.2023 bis 31.07.2027

Beratungsfolge

07.03.2023 Ausschuss für Schule und Weiterbildung Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Es besteht ein Bedarf für die Vergabe eines Rahmenvertrags für die Beschaffung, Lieferung und Montage von Schulmobiliar für verschiedene städtische Schulen für den Zeitraum vom 01.08.2023 bis zum 31.07.2027.
2. Die Leistung ist in einem europaweiten, offenen Vergabeverfahren als Rahmenvertrag auszu-schreiben.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush. - jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schulen			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2023	21.000,00	Ab dem 01.08. (5 Monate)
			2024	21.000,00	
			2025	21.000,00	
			2026	21.000,00	
			2027	21.000,00	Bis zum 31.07. (7 Monate)

Summe				84.000,00	
--------------	--	--	--	------------------	--

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush. - jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schulen			
Investitionsmaßnahme	0010	Beschaffung von Mobiliar u.a.	2023	216.000,00	Ab dem 01.08. (5 Monate)
			2024	216.000,00	
			2025	216.000,00	
			2026	216.000,00	
			2027	216.000,00	Bis zum 31.07. (7 Monate)
Investitionsmaßnahme	4091	Beschaffung Einrichtung Offener Ganztagschulen	2023	160.000,00	Ab dem 01.08. (5 Monate)
			2024	160.000,00	
			2025	160.000,00	
			2026	160.000,00	
			2027	160.000,00	Bis zum 31.07. (7 Monate)
Summe aller Auszahlungen/Saldo				1.504.000,00	

Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Amtes für Schule und Weiterbildung. Bei Beschaffungen im Zusammenhang mit der Ausstattung von Neu-/Erweiterungsbauten erfolgt die Finanzierung über die einzelnen Investitionsmaßnahmen.

Begründung:

Zu 1:

Die Stadt Münster ist gemäß § 79 Schulgesetz NRW als Schulträger für die Ausstattung der städtischen Schulen und somit für die Beschaffung von Schulmobiliar zuständig. Das Mobiliar muss sowohl für die Neuausstattung der Schulneu- und -erweiterungsbauten als auch für den laufenden Ersatz beschafft werden. Ersatzbeschaffungen für abgängiges Mobiliar fallen je nach Bedarf der Schulen an. Der aktuelle Rahmenvertrag über die Mobiliarbeschaffung läuft am 31.07.2023 aus. Daher soll ein neuer Rahmenvertrag mit erneut einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer für die nächsten vier Jahre ab dem 01.08.2023 bis zum 31.07.2027 abgeschlossen werden.

Zu 2:

Hinweise zur Ausschreibung:

Voraussichtlicher Auftragswert:

Das voraussichtliche Auftragsvolumen des auszuschreibenden Rahmenvertrages setzt sich zum einen aus Ersatzbeschaffungen für abgängiges Schulmobiliar (inkl. Ausstattung für den OGS-Bereich) und zum anderen aus Mobiliar zur Ausstattung der Schulneu- und -erweiterungsbauten zusammen.

Das Auftragsvolumen für Ersatzbeschaffungen kann auf der Grundlage von Erfahrungswerten der vergangenen Jahre geschätzt werden. In den letzten vier Jahren wurden für Ersatzbeschaffungen pro Jahr durchschnittlich 376.000,00 € über den Finanzplan und 21.000,00 € über den Ergebnisplan verausgabt.

Bis zum 31.07.2027 sollen diverse Schulneu- und -erweiterungsbauten fertig gestellt werden. Die Beschaffung des benötigten Mobiliars wird über den Rahmenvertrag abgewickelt. Die Finanzierung erfolgt allerdings über die jeweilige Baumaßnahme. Der finanzielle Rahmen kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht exakt bestimmt werden, wird aber im Rahmen der Vorbereitung und Zusammenstellung der Vergabeunterlagen ermittelt.

Es kann dazu kommen, dass die tatsächlichen Kosten im Laufe der Vertragslaufzeit nach oben oder unten abweichen, z. B. durch Verzögerungen der Baumaßnahmen. Auch der Wert der Ersatzbeschaffungen kann vom genannten Schätzwert abweichen, da die Bestellungen in Abhängigkeit vom Bedarf der Schulen anfallen. Der exakte Bedarf kann zum Zeitpunkt der Ausschreibung nicht im Voraus ermittelt werden.

Vergabeverfahren

Allein der geschätzte Wert für die Ersatzbeschaffungen an Mobiliar übersteigt den EU-Schwellenwert von 255.850 € für Liefer- und Dienstleistungen, sodass die Vergabe über ein europaweites, offenes Verfahren erfolgen muss. Zu beachten ist, dass die tatsächlichen Kosten von der Schätzung abweichen können. Ein entsprechender Passus wird in die Leistungsbeschreibung aufgenommen.

Der Rahmenvertrag wird über eine Gesamtlaufzeit von vier Jahren vom 01.08.2023 bis zum 31.07.2027 ausgeschrieben. Das ausgeschriebene Mobiliar (Stühle, Tische und Schrankraum) soll eine Einheit bilden. Um die Kompatibilität (Austauschbarkeit innerhalb der Schullandschaft) und ein möglichst einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten, kommt eine Aufteilung in Lose und Nebenangebote nicht in Betracht.

Dem noch zu erstellenden Leistungsverzeichnis wird das benötigte Mobiliar zu entnehmen sein. Das Standardmobiliar umfasst Stühle und Tische für Schüler*innen, Lehrkräfte und Verwaltung sowie verbauten und mobilen Schrankraum. Auf sonstige Produkte soll ein Rabatt angeboten werden.

Zuschlagskriterien:

Der Zuschlag der Vergabe richtet sich nach dem wirtschaftlichsten Angebot, d.h. dem Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl. Diese Gesamtpunktzahl kommt durch die Gewichtung der Angebote in Bezug auf den Preis (60%), die Nachkaufgarantie (20%) und die (zusätzlich zur 24-monatigen kaufrechtlich gewährten) Gewährleistung (20%) zustande.

Als Verdeutlichung gilt das folgende Berechnungsbeispiel:

Gesamtpunktzahl: maximal 10

6 Punkte = 100 % für das günstigste Angebot, höhere Angebote anteilmäßig

2 Punkte = 100 % für die längste zusätzliche Garantie, kürzere Garantie anteilmäßig

2 Punkte = 100 % für die längste Nachkaufgarantie, kürzere Nachkaufgarantie anteilmäßig

Bieter A	Bieter B		
Preis	1.000.000,00 €		1.250.000,00 €
günstigster Wert 100 %	100 %		80,00 %
Prozentsatz von 6	6		4,80
Zusätzliche Garantie	4 Jahre		2 Jahre
längste Garantie	100 %		50 %
Prozentsatz von 2	2		1
Nachkaufgarantie	10 Jahre		5 Jahre
längste Nachkaufgarantie	100 %		50 %
Prozentsatz von 2	2		1
Summe Punkte:	10		6,80

Das wirtschaftlichste Angebot ist Bieter A mit insgesamt 10 Punkten

in Vertretung

gez.
Thomas Paal
Stadtdirektor

Anlagen:

Anlage A